

12.10.2018 – Symbolischer Spatenstich zum geförderten Breitbandausbau im Landkreis Nienburg/Weser



Vertreter der Kommunen, des Landes, aus Politik und Wirtschaft beim Spatenstich Fotoquelle: b|z|n

Bei sommerlichen Temperaturen versammelten sich am Freitag den 12.10.2018 in Duddenhausen zahlreiche Vertreter aus Kommunen, Politik und Wirtschaft, um den symbolischen ersten Spatenstich zum geförderten Breitbandausbau des Landkreises Nienburg/Weser beizuwohnen. Landrat Detlev Kohlmeier begrüßte die Gäste, darunter Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung Stefan Muhle. In seiner Rede hob Kohlmeier die Bedeutung des Momentes hervor: „Wir freuen uns, mit der Northern Access GmbH einen regionalen Partner für den Breitbandausbau gefunden zu haben und dass die Förderung von Bund und Land nun fließen kann. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir dabei ein gutes Ergebnis erzielen werden. Wegen des engagierten Einsatzes des Landkreises und der beteiligten Kommunen konnte das Vergabeverfahren umgehend nach Bewilligung der Förderung durch den Bund in sehr kurzer Zeit erfolgreich abgeschlossen werden, dabei wurden sogar einige andere Landkreise aus vorherigen Förderaufrufen überholt.“ Muhle ergriff im Anschluss an den Landrat das Wort und sprach über die hohe Bedeutung der Projekte in Niedersachsen für den ländlichen Raum. Gemeinsam griffen zahlreiche Vertreter darauf folgend zum Spaten.

Insgesamt werden rund 550 Kilometer Glasfaser im Landkreis Nienburg verlegt. Von dem Ausbau profitieren rund 8.300 Haushalte und Unternehmen im gesamten Kreisgebiet. Dafür fördert der Landkreis im sogenannten Wirtschaftlichkeitslückenmodell einen Ausbau der Northern Access GmbH. Die gesamte Investitionssumme beläuft sich auf 39 Millionen Euro. Die Fördermittel betragen rund 31 Millionen Euro, davon stellen Bund und Land rund 17,4 Millionen Euro zur Verfügung, Landkreis und Kommunen steuern einen Eigenmittelanteil von 13,8 Millionen bei.

„Der Landkreis Nienburg/Weser hat bei der Umsetzung zum geförderten Ausbau Rekordtempo vorgelegt“, sagt Peer Beyersdorff, Geschäftsführer des Breitband Kompetenz Zentrums Niedersachsen. „Von der Antragsstellung bis zum Spatenstich verging lediglich etwas mehr als ein Jahr. Wir freuen uns, dass die Bagger in so kurzer Zeit zum Rollen gebracht

werden und möchten alle weiteren Beteiligten zu diesem wichtigen Schritt beglückwünschen“, fasst Beyersdorff zusammen.